

Antwort der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Anton Friesen und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/3326 –

Ausweisung von Diplomaten

Vorbemerkung der Fragesteller

Im März 2018 hat Deutschland vier russische Diplomaten, im Zuge des Falles Skripal, des Landes verwiesen. Daraufhin hat auch Russland vier deutsche Diplomaten ausgewiesen (www.zeit.de/politik/ausland/2018-03/russland-deutschland-botschafter-diplomatie-skripal).

1. Wie viele deutsche Diplomaten wurden seit 1990 aus welchem Staat aus welchen Gründen verwiesen?

Ausweisungen von deutschen Diplomaten werden von den personalführenden Referaten des Auswärtigen Amts statistisch nicht erfasst.

2. Wie viele ausländische Diplomaten mit welcher Staatsangehörigkeit wurden seit 1990 aus welchen Gründen aus Deutschland verwiesen?

Statistische Erfassungen zu Ausweisungen von Diplomaten aus Deutschland bestehen erst seit 2012.

- Im Februar 2012 wurden vier syrische Diplomaten aus Deutschland verwiesen im Zusammenhang mit Maßnahmen gegen syrische Oppositionelle in Deutschland.
- Im August/September 2017 wurden zwei vietnamesische Diplomaten im Zusammenhang mit der Entführung eines vietnamesischen Staatsangehörigen aus Berlin nach Vietnam aus Deutschland verwiesen.
- Im März 2018 wurden vier russische Diplomaten im Zusammenhang mit dem Giftanschlag in Salisbury/England aus Deutschland verwiesen.

3. In wie vielen Fällen in Frage 2 war die Ausweisung Teil einer abgestimmten Vorgehensweise mit anderen Staaten (bitte die Staaten nennen)?

Bei der Ausweisung der russischen Diplomaten im März 2018 handelte es sich um eine mit anderen europäischen Staaten und den USA abgestimmte Vorgehensweise.